

Pressemitteilung

QMatrix hilft mit Weihnachtsspenden Kindern in der Region

Bellheim, den 23.12.2022 – Auch in diesem Jahr unterstützt die QMatrix GmbH mit ihrer Weihnachtsspende insbesondere Kinder und Jugendliche. Das Unternehmen spendet erneut 1.500 Euro an den Kinderschutzbund Kreisverband Landau-Südliche Weinstraße. Weitere 1.500 Euro erhält das Kinder- und Jugenddorf Maria Regina in Silz.

Das Jahr 2022 ist für viele ein sehr schwieriges gewesen. Durch den Krieg in der Ukraine, die anhaltende Corona-Lage, die Energiekrise und die Inflation haben vor allem hilfsbedürftige Familien mit steigenden Kosten zu kämpfen und sind von Existenzängsten bedroht. Diese Sorgen und Ängste verstärken Konflikte in den Familien, wodurch es fachliche Anlaufstellen für deren Stärkung braucht.

Mit der diesjährigen Weihnachtsspende unterstützt die QMatrix GmbH deshalb die Jugend- und Familienberatung des Kinderschutzbundes. „Die Jugend- und Familienberatungsstelle hilft Kindern bei Trennungen der Eltern, bei dem Verlust einer wichtigen Bezugsperson oder einem psychisch kranken Elternteil“, erklärt Sina Ludwig vom Kinderschutzbund. „Dabei halten wir im Kinderhaus BLAUER ELEFANT unterschiedliche Angebote von der Einzelbegleitung Heranwachsender oder der Elternberatung bis hin zu Gruppen für Scheidungskinder bereit.“

Heranwachsende in Krisenlagen ein Zuhause zu geben und sie zu stärken, ist auch die Aufgabe des Kinder- und Jugenddorfs in Silz. Hier leben derzeit fast 90 Kinder und Jugendliche vom Kleinkindalter bis zur Verselbständigung in neun vollstationären Wohngruppen. Sie werden von 85 Mitarbeitenden betreut. Ein Ambulanter Dienst bietet darüber hinaus individuelle Erziehungshilfen.

Zur Spende von QMatrix betont Einrichtungsleiter Michael Eberhart: „Damit können wir zielgerichtet unsere Kinder und Jugendlichen unterstützen. Etwa können wir so Heranwachsenden, die dabei sind, unsere Fürsorge zu verlassen, beim ersten Schritt in die Verselbständigung helfen. Dies kann beispielsweise ein Zuschuss zum Führerschein oder ein Toaster für die erste Wohnung sein. Aber auch Ausflüge für Gruppen können oft nur mit Spenden realisiert werden.“

„Wir haben uns für den Kinderschutzbund und das Kinder- und Jugenddorf als Spendenempfänger aus der Region entschieden, da unter deren Dächern von Krisen betroffene Kinder, die in der Gesellschaft die schutzbedürftigsten sind, Unterstützung finden“, so Stefano Lisci, Geschäftsführer der QMatrix. Das international agierende Unternehmen engagiert sich seit mehreren Jahren mit Weihnachtsspenden für Kinder. So konnten schon Projekte wie das Kinder- und Jugendtelefon, die Digitalisierung des Kinderschutzbundes oder die Anschaffung eines Lastenrads für das Kinder- und Jugenddorf bezuschusst werden.

**Der Kinderschutzbund
Kreisverband LD-SÜW**

Ansprechpartnerin:
Sina Ludwig

Nordring 31
76829 Landau

Telefon 0179-3786915
Email s.ludwig@blauer-elefant-landau.de
www.kinderschutzbund-landau.de

QMatrix GmbH

Ansprechpartnerin:
Jutta Merkel

Am Weidensatz 16
76756 Bellheim

Telefon 07272-9080451
Email jutta.merkel@qmatrixgmbh.com
www.qmatrixgmbh.com



Foto 1: (v.r.) Stefano Lisci und Jutta Merkel überreichen den symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro an Sina Ludwig vom Kinderschutzbund (Copyright: DKSB).



Foto 2: Stefano Lisci und Michael Eberhart bei der Spendenübergabe im Kinder- und Jugenddorf Maria Regina in Silz

Dies ist eine gemeinsame Pressemitteilung der QMatrix GmbH und des Kinderschutzbundes.

Über die QMatrix GmbH

Die QMatrix GmbH wurde 2013 von Stefano Lisci und Tobias Hoffmann mit Sitz in Bellheim gegründet und unterstützt weltweit ihre Kunden in den Bereichen Qualitätsmanagement, Interim Management, Lean Management, Auditing, Lieferkette und Kapazität, Engineering und Logistik.
Weitere Informationen finden Sie auf www.qmatrixgmbh.com.

Über den Kinderschutzbund

Der Kinderschutzbund, gegründet 1953, ist mit 50.000 Mitgliedern in über 400 Ortsverbänden die größte Kinderschutzorganisation Deutschlands. Der DKSB setzt sich für die Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut, Gewalt gegen Kinder sowie Kinder und Medien.